



Neuer Steg im Steyrer Wehrgraben verbindet

Bildungs- und Kulturcampus

Sichtbares Zeichen für enge Zusammenarbeit am Campus Steyr

Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer, Wirtschafts- und Forschungs-Landesrat Markus Achleitner, Bürgermeister Gerald Hackl und Provost FH-Prof. Univ. Doz. Mag. Dr. Günther Hendorfer eröffneten offiziell den neuen Steg, der die FH Steyr mit dem Museum Arbeitswelt und dem Kulturhaus Röda verbindet. Der 52 Meter lange, aus Stahl und Holz gefertigte Steg, bietet BesucherInnen, Studierenden und BewohnerInnen der Stadt Steyr eine neue Perspektive auf die umliegende Natur. 520.000 Euro investierten Land, Stadt und FH Oberösterreich in den Bau der Anlage, die auch ein sichtbares Zeichen der starken Vernetzung am Steyrer Bildungs- und Kulturcampus ist.

Die Steg-Planung erfolgte in Kooperation der Architekten Kneidinger aus Linz und Hertl Architekten aus Steyr, Generalunternehmer war die Firma Swietelsky. 52 Meter lang und 20 Tonnen schwer ist die neue „Aussichtsplanform“ rund um das Museum Arbeitswelt. Insgesamt 520.000 Euro wurden in den Bau des Steges investiert. Finanziert wurde der Steg zu je einem Drittel vom Land Oberösterreich, der Stadt Steyr sowie der Fachhochschule Oberösterreich.

Verlängert wird der Steg mit einer roten „Strichcode-Markierung“, die ein sichtbares Zeichen für die bestehende und zukünftige Vernetzung am Steyrer Bildungs- und Kulturcampus darstellt. Übersetzt man diesen Code so erscheint die Standortbezeichnung „Bildungs- und Kulturcampus“.

„Rechtzeitig vor dem Start der oberösterreichischen Landesausstellung im Mai wurde der Steg direkt am Wasser fertig gestellt. Er ist ein neues Highlight und ein sichtbares Zeichen für die stetig wachsende Zusammenarbeit von den hier angesiedelten

Intuitionen, die nicht nur Aushängeschilder für Bildung und Kultur sind, sondern auch für Lebens- und Aufenthaltsqualität im innerstädtischen Bereich stehen“, betont Landeshauptmann Thomas Stelzer bei der offiziellen Eröffnung des Steges.

Neue Plätze für die Bildungs- und Kulturszene in Steyr

Neben der Treppenanlage am Ufer des FH III Gebäudes, hat sich auch der Platz vor dem Museum und der FH II mit den „Culturcontainern“ und der neuen Café/Bar „Glück auf“ als ein beliebter Treffpunkt in den Sommermonaten etabliert. Mit der grafischen Strichcode-Markierung wird die Nutzung des Platzes zwischen Kulturverein Röda, FH III und Museum Arbeitswelt erweitert. Nicht nur für SkateboardfahrerInnen hat sich der neue "Spot" etabliert, auch das Museum Arbeitswelt hat die einmalige Chance genutzt, um für das Veranstaltungszentrum im Obergeschoß ein neues Eingangsportal zu schaffen.

„Der FH OÖ Campus Steyr direkt am Wasser ist vielleicht einer der schönsten Hochschulstandorte Österreichs. Mit dem Steg wachsen alle drei Campus-Gebäude zu einer Einheit zusammen. Wer also ein betriebswirtschaftliches Studium in top Qualität in einer beeindruckenden Location sucht, ist hier genau richtig. Ein sehr gelungenes Projekt“, so Wirtschafts- und Forschungs-Landesrat Markus Achleitner.

„Der neue Steg entlang des Museums Arbeitswelt zum Campus III der Fachhochschule mit der neuen Brücke zum zweiten Eingang des Museums fügt sich sehr gut in die Architektur des Wehrgrabens, wertet das gesamte Ensemble auf und bildet sozusagen eine Klammer um den Bildungs- und Kulturcampus am Steyr-Fluss“, so Bürgermeister Gerald Hackl.

Bildtext:

1: Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer, Wirtschafts- und Forschungs-Landesrat Markus Achleitner, Bürgermeister Gerald Hackl und Provost FH-Prof. Univ. Doz. Mag. Dr. Günther Hendorfer eröffneten heute offiziell den Steg, der den Campus der FH Steyr, das Museum Arbeitswelt und das Kulturhaus Röda verbindet – v.l. FH-Prof. Univ. Doz. Mag. Dr. Günther Hendorfer, Provost der FH Oberösterreich, Bgm. Gerald Hackl, Bürgermeister der Stadt Steyr, Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer und Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner.

2: v.l. Mag. Reinhard Kaufmann, Stadtrat der Stadt Steyr, Ing. Markus Vogl,
Vizebürgermeister der Stadt Steyr, Anna-Maria Demmelmayr, MA, Vizebürgermeisterin der
Stadt Steyr, FH-Prof. Univ. Doz. Mag. Dr. Günther Hendorfer, Provost der FH
Oberösterreich, Gerald Hackl, Bürgermeister der Stadt Steyr, Landeshauptmann Mag.
Thomas Stelzer, Wirtschafts- und Forschungs-Landesrat Markus Achleitner, Maria Vogeser-
Kalt, Kaufmännische Leitung des Museums Arbeitswelt, und Bundesrätin Ing.ⁱⁿ Judith Ringer.

Fotos: Land OÖ/Max Mayrhofer, Verwendung mit Quellenangabe

Rückfragen-Kontakt:

Mag. Daniel Scheiblberger, Presse LH Stelzer
(+43 732) 77 20-121 59, (+43 664) 600 72-121 59, daniel.scheiblberger@ooe.gv.at

Dominik Danner, Presse LR Achleitner
(+43 732) 77 20-160 86, (+43 664) 600 72-160 86, dominik.danner@ooe.gv.at

Dr. phil. Michael Chvatal, Presse Magistrat Steyr
(+43 7252) 575-445, michael.chvatal@steyr.gv.at